

Vergabeunterlagen zum Verhandlungsverfahren

AOK HR-IT-Master

**„Los 2: Datenmigration nach SAP SuccessFactors Employee Central sowie
SAP H4S4“**

Anlage A11 – Bewertungsmatrix Teilnahmewettbewerb

(nicht vom Bewerber einzureichen)

Auswahlverfahren im Teilnahmewettbewerb

1. Ablauf

Innerhalb des Teilnahmewettbewerbs werden die Bewerber ausgewählt, die für die Angebots- und Verhandlungsphase zugelassen werden. Berücksichtigt werden nur Bewerber, die form- und fristgerecht einen Teilnahmeantrag (nachfolgend Bewerbung) abgegeben und die unter Berücksichtigung der bekannt gemachten Eignungskriterien sowie den diesbezüglichen Mindestanforderungen den Nachweis der grundsätzlichen Eignung erbracht haben (s. nachfolgend Teil A). Es werden jedoch grundsätzlich (zu Ausnahmen s.u. Ziff. 2) nur max. vier geeignete Bewerber zur Angebotsabgabe und Verhandlung aufgefordert.

2. Hinweise zur Bewertung

Je dargestelltem Bewertungskriterium (nachfolgend Kriterium) können zwischen 0 und 3 Punkte gemäß der in der Matrix dargestellten Beschreibung (nachfolgend Teil B) vergeben werden. Die besten vier Bewerber mit den höchsten Gesamtpunktzahlen werden zur Abgabe eines Angebotes und zur Teilnahme an Verhandlungen ausgewählt.

Die Bewertung von Referenzen setzt nach Maßgabe des Formblatts A10 der Vergabeunterlagen u.a. die Benennung des Referenzbeauftragten voraus. Referenzen, die in der Weise anonymisiert sind, dass sie für die Auftraggeberinnen unter Beachtung des Gleichbehandlungsgrundsatzes nicht überprüfbar sind, werden nicht berücksichtigt!

Liegen aufgrund eines Bewertungsgleichstandes mehr als vier bestbewertete Teilnahmeanträge vor, (also bei Punktegleichstand auf dem letzten Platz), werden die Auftraggeberinnen den Bieterkreis erweitern und mehr als vier Bewerber zur Angebotsabgabe auffordern.

Matrix zur Bewertung der Eignungsnachweise¹

Teil A: Ausschlusskriterien

Bewerber, die eines der im Folgenden benannten Ausschlusskriterien nicht erfüllen, werden von der weiteren Teilnahme am Vergabeverfahren ausgeschlossen.

Nr.	Kriterium	Formblatt	Erfüllt?
1	Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123,124 GWB (das Kriterium ist auch erfüllt, sofern zwar ein fakultativer Ausschlussgrund nach § 124 GWB vorliegt, die Auftraggeberinnen allerdings im Rahmen des ihnen zustehenden Ermessens von einem Ausschluss absehen oder zwar ein Ausschlussgrund vorliegt, der Bieter aber erfolgreich seine Selbstreinigung nach § 125 GWB darlegt)	A3	ja/nein
2	Nichtvorliegen von „Russlandsanktionen“	A4	ja/nein
3	Umsatz des Unternehmens Angabe des innerhalb der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre jeweils erwirtschafteten spezifischen Jahresumsatzes in dem vom Auftrag abgedeckten Tätigkeitsbereich der SAP HR-Migration. Der diesbezügliche Mindestjahresumsatz muss im Durchschnitt über die drei letzten Geschäftsjahre eine Höhe von 750.000,00 Euro netto erreicht haben.	A8	ja/nein

¹ Die für den Eignungsnachweis erforderlichen Unterlagen sowie Nachweise über die Mindestanforderungen sind der Bekanntmachung sowie den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

Vergabeunterlagen zum Verhandlungsverfahren AOK HR-IT-Master
 „Los 2: Datenmigration nach SAP SuccessFactors Employee Central sowie SAP H4S4“
 Anlage A11 - Bewertungsmatrix Teilnahmewettbewerb

4	Haftpflichtversicherung Eigenerklärung, dass der Bewerber im Fall der Zuschlagserteilung die im EVB-IT Erstellungsvertrag (dort Ziffer 18.2) genannte Haftpflichtversicherung in der dort genannten Ausgestaltung und mit den geforderten Mindestdeckungssummen durch Vorlage einer aktuell bestehenden und gültigen Bestätigung des Versicherers gegenüber den Auftraggeberinnen nachweisen wird.	A8	ja/nein
5	Technische Ausrüstung und personelle Ausstattung des Unternehmens		
5.1	Der Bewerber muss über ein geeignetes Migrationstool zur Ausführung des Projektauftrags verfügen.	A9	ja/nein
5.2	Der Bewerber muss über mindestens 15 Fachkräfte mit Erfahrungen in der Migration in SAP SuccessFactors- und H4S4-Lösungen verfügen.	A9	ja/nein
6	Referenzen Es ist jeweils mindestens eine Referenz aus den folgenden Themengebieten vorzulegen:		
6.1	Themengebiet 1: Datenmigration von SAP ECC HCM nach SAP SuccessFactors Employee Central sowie SAP H4S4 unter Verwendung eines Migrationstools für mindestens 2.500 Personalfälle	A10	ja/nein
6.2	Themengebiet 2: Migration aus mehreren SAP ECC HCM Quellsystemen in ein gemeinsames SAP HR-Zielsystem (Konsolidierung) unter Verwendung eines Migrationstools für mindestens 2.500 Personalfälle	A10	ja/nein
	Ergebnis: Das Unternehmen ist geeignet.		Ja / nein.

Teil B: Eignungskriterien, die mit Punkten bewertet werden

Bewertungskriterien zur Auswahl der Bieter, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden sollen:

Nr.	Kriterium				
1	Anzahl der Beschäftigten, die über SAP-Qualifikation im Bereich HR verfügen	16-20 Fachkräfte	21-25 Fachkräfte	ab 26 Fachkräfte	Punkte maximal
	Es wird die Anzahl der zum Zeitpunkt der Abgabe des Teilnahmeantrags im Unternehmen des Bewerbers vorhandenen Fachkräfte mit Erfahrungen in der Migration in SAP SuccessFactors- und H4S4-Lösungen bewertet.	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	3
3	Zusätzliche Referenzen aus den Themengebieten 1 bis 2	Eine weitere Referenz	Zwei weitere Referenzen	Drei weitere Referenzen	Punkte maximal
	Werden für die oben genannten Themengebiete 1 bis 2 zusätzliche Referenzen vorgelegt, erhält der Bieter je weiterer Referenz einen Punkt. Je Themengebiet werden maximal drei weitere Referenzen bei der Wertung berücksichtigt (max. 3 Punkte je Themengebiet).				
3.1	Themengebiet 1: Datenmigration von SAP ECC HCM nach SAP SuccessFactors Employee Central sowie SAP H4S4 unter Verwendung eines Migrationstools für mindestens 2.500 Personalfälle	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	3
3.2	Themengebiet 2: Migration aus mehreren SAP ECC HCM Quellsystemen in ein gemeinsames SAP HR-Zielsystem (Konsolidierung) unter Verwendung eines Migrationstools für mindestens 2.500 Personalfälle	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	3

Vergabeunterlagen zum Verhandlungsverfahren AOK HR-IT-Master
„Los 2: Datenmigration nach SAP SuccessFactors Employee Central sowie SAP H4S4“
Anlage A11 - Bewertungsmatrix Teilnahmewettbewerb

4	Komplexität der Referenzen	2.501 Personal- fälle bis zu 5.000 Personalfälle	5.001 Personal- fälle bis zu 10.000 Personalfälle	Mehr als 10.000 Personalfälle	Punkte maximal
	Je nach Höhe der migrierten Personalfälle bei den Referenzprojekten können zusätzliche Punkte erzielt werden. Es werden maximal die drei Referenzprojekte berücksichtigt, die die höchste Anzahl an migrierten Personalfällen vorweisen.				
4.1	Referenz 1 mit mehr als 2.500 Personalfällen	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	3
4.2	Referenz 2 mit mehr als 2.500 Personalfällen	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	3
4.3	Referenz 3 mit mehr als 2.500 Personalfällen	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	3
5	Öffentlicher Dienst	Eine Referenz	Zwei Referenzen	Mehr als drei Re- ferenzen	Punkte maximal
5.1	Werden für die oben genannten Themengebiete 1 bis 2 Referenzen vorgelegt, die ein Projekt im Öffentlichen Dienst umfassen, erhält der Bieter je Referenz einen Punkt. Es werden maximal drei weitere Referenzen bei der Wertung berücksichtigt.	1 Punkt	2 Punkte	3 Punkte	3
Maximal erzielbare Punkte					21